



Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 DSGVO

Zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Chemnitz im Zusammenhang mit der **zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchung in der Kindertageseinrichtung**.

Die dazu erforderlichen Daten werden direkt bei Ihnen erhoben.

Die nachfolgenden Angaben sollen Sie insbesondere darüber informieren, wie die Stadt Chemnitz mit Ihren Daten umgeht und welche Rechte und Pflichten Sie in diesem Zusammenhang haben. So wird eine transparente und faire Datenverarbeitung im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), sichergestellt.

1. Verantwortliche/r für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in o.g. Angelegenheit ist:

Stadt Chemnitz
Amtsleitung Amt für Gesundheit und
Prävention
09106 Chemnitz

Telefon: 0371 488-5301
E-Mail: gesundheitsamt@stadt-chemnitz.de

2. Datenschutzbeauftragte

Stadt Chemnitz
Datenschutzbeauftragte
09106 Chemnitz

Telefon: 0371 488-0
Fax: 0371 488-1992
E-Mail: datenschutz@stadt-chemnitz.de

3. Zweck der Verarbeitung

Die Stadt Chemnitz verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kindes zu folgendem Zweck:

Zahnärztliche Vorsorgeuntersuchung in Kindertageseinrichtungen

4. Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von:

§ 11 SächsGDG
§ 7 SächsKitaG

Darüber hinaus ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO eine Datenverarbeitung auch zulässig, wenn Sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Der Verarbeitungszweck erfordert die Offenlegung der Daten an Dritte, wie z.B. anderer Ämter der Stadt Chemnitz oder Behörden und Stellen außerhalb der Stadtverwaltung.

Empfänger der personenbezogenen Daten können vorliegend sein:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Verantwortliche IT-Firma

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer erfolgt nicht.

6. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten des Kindes werden bis zum Ablauf des Jahres gespeichert, in dem das Kind sein 21. Lebensjahr vollendet hat. Danach werden die Daten ggf. archiviert.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, von der Stadt Chemnitz eine Bestätigung zu verlangen, ob personenbezogene Daten, die das Kind betreffen, verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, kann auf Antrag Auskunft über alle verarbeiteten Daten verlangt werden (Art. 15 DSGVO).

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen zudem folgende Rechte zu:

- Recht auf Berichtigung der das Kind betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO)

8. Beschwerderecht

Sie haben nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der das Kind betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Devrienstraße 5
01067 Dresden

9. Verpflichtung zur Bereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Bearbeitung des o. g. Zwecks erforderlich.

Sie ist dafür gesetzlich vorgeschrieben. Rechtsgrundlage ist §630f BGB.

Die Nichtbereitstellung der Daten hätte folgende Konsequenz:

Das betreffende Kind kann nicht an der zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchung teilnehmen.

10. Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatische Entscheidungsfindung.

11. Weitere Informationen

Weitergehende allgemeine Informationen erhalten Sie unter anderem auf der Internetseite des Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten, <https://www.datenschutz.sachsen.de>.